

Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **10 (1923)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

WETTBEWERBE

I. Basel.

Wehrmannsdenkmal.

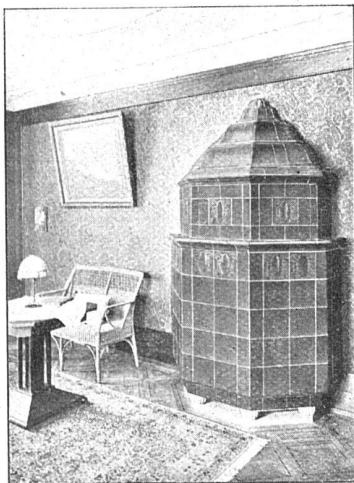
Ein Initiativkomitee eröffnet unter den baslerischen und den in Basel wohnhaften schweizerischen Künstlern einen Wettbewerb für ein Wehrmannsdenkmal. Termin für die Einlieferung der Entwürfe: 30. April 1923. Preisgericht: die Architekten Prof. Hans Bernoulli in Basel, Otto Wenk in Riehen und Werner Pfister in Zürich, die Bildhauer Hermann Haller und Julius Schwyzer in Zürich, Dr. Edwin Strub (Präsident), Dr. Albert Oeri, Dr. Ernst Thalmann und Dr. Wilhelm Vischer. Ersatzmänner: Bildhauer Paul Kunz in Bern und Maler Willi Wenk in Riehen. — Eine Summe von Fr. 5000.— ist zur Prämierung und für allfällige Entschädigungen vorgesehen. Es ist beabsichtigt, dem Träger des ersten Preises die Ausführung zu übertragen. Programm und Unterlagen sind erhältlich bei Dr. Edwin Strub, Redaktion der «National-Zeitung» in Basel.

BAUBEDARF ZÜRICH A.G.

BUREAUX: BAHNHOFSTRASSE 100 · LAGER: RÖNTGENSTRASSE

EINKAUFSTELLE FÜR ALLE BAUMATERIALIEN

BODENPLATTEN · WANDPLATTEN

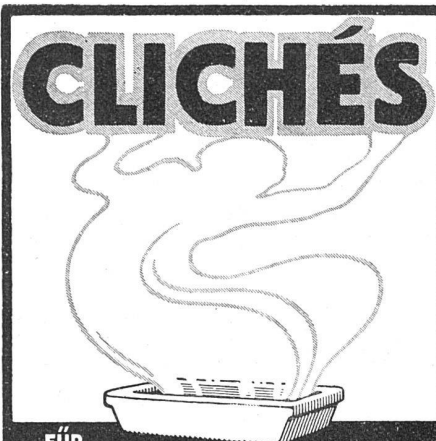


KACHELÖFEN

in jeder Ausführung

KAMINE = WANDBRUNNEN
BAUKERAMIK

Ofenfabrik Kohler A.-G. Mett b. Biel



FÜR
ZEITSCHRIFTEN, KATALOGE, WERKE ETC.
LIEFERT IN HÖCHSTER VOLLENDUNG
BASLER CLICHÉ-FABRIK
F. SCHWITTER
ALLSCHWILERSTR. 46 - BASEL - TEL. 5645

II. Winterthur.

Ausmalung der Stadtkirche (siehe «Das Werk», X. Jahrgang, Nr. 1).

Urteil des Preisgerichts: 1. Rang (je Fr. 2100.—): *Paul Zehnder*, Bern, und *Niklaus Stöcklin*, Basel; 2. Rang (je Fr. 1000.—): *E. G. Rüegg*, Zürich, und *Hans Hohloch*, Winterthur. Angekauft wurden (zu je Fr. 600.—) die Entwürfe von *Prof. Bollmann*, Winterthur; *C. F. Bretscher*, Wohlen; *Gustav Weiss*, Winterthur. Die Beschlüsse der Jury wurden einstimmig gefasst.

III. Bern.

Neubau des städtischen Gymnasiums.

Aus formellen Gründen wurde der im 1. Rang prämierte Entwurf von Architekt Max Zeerleder ausgeschieden, sodass nunmehr derjenige von M. Daxelhofer und Fritz Widmer an erster Stelle steht, und, gemäss einem Beschluss des Gemeinderates von Bern vom 9. Februar 1923, auch ausgeführt werden soll. Das Projekt Daxelhofer wird für Fr. 4000.— angekauft.



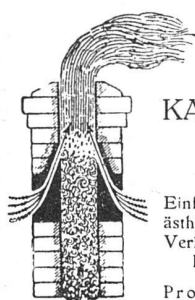
KAEGI & EGLI - ZÜRICH

TELEPHON: SELNAU 1054 / STAUFFACHERPLATZ

Vertrauenshaus für Erstellung elektrischer

Hausinstallationen

für Beleuchtungs-, Koch- und Heizzwecke



Ein Blick überzeugt

von der Wirkung des

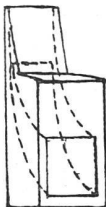
KAMINEINSATZES
«SIMPLEX»

+ No. 67200

Einfachste, beste, billigste und
ästhetisch einwandfreieste Art der
Verbesserung des Zuges von
Haus- und Fabrikkaminen.

Prospekte gratis und franko

Beton-Baugeschäft JACOB TSCHOPP, Basel
Telephon 414



KUNSTGEWERBLICHE WERKSTÄTTE
B. WEBER-HOFMANN, ZÜRICH · ZELTWEG 66
Seidene Lampenschirme, Kissen, Decken, Teeputzen nach eigenen künstlerischen Entwürfen

Zentralheizungen

WARMWASSERBEREITUNGEN · VENTILATIONSANLAGEN · LUFTHEIZUNGEN
WÄRMETECHNISCHE ANLAGEN

E. KNÜSLI, *Ingenieur*, ZÜRICH 4

VORM. R. BREITINGER

Badenerstrasse 440 · Telephon: Selnau 18.15

IV. Lenzburg.

Neubau des Bezirksschulhauses.

Die Einwohnergemeinde Lenzburg eröffnet unter den aargauischen Architekten und den Firmen, die seit 1. Januar 1922 im Aargau niedergelassen sind, einen Wettbewerb für einen Neubau der Bezirksschule. *Termin: 31. Mai 1923.* Preisgericht: Stadtmann Bertschinger, Präsident; Bezirkslehrer M. Hefti; Architekt Th. Hünenwadel, Basel; Architekt Prof. Dr. K. Moser, Zürich; Kaufmann M. Steidle; Bauverwalter A. Vonesch; Architekt E. Widmer, Bern. Dem Preisgericht stehen Fr. 8000.— zur Verfügung.

Verlangt werden: Situationsplan 1:500 mit eingezeichneten Terrainschnitten, Grundrisse, Fassaden und zwei Schnitte 1:200, kubische Berechnung und perspektivische Ansicht. Jeder Bewerber darf nur ein Projekt einreichen; andernfalls werden alle seine Entwürfe ausgeschlossen. Die Durchführung des Wettbewerbes geschieht nach Massgabe der Grundsätze des S. J. A. vom 1. November 1908.

Programme und Unterlagen können gegen Einsendung von Fr. 5.— bei der Stadtkanzlei Lenzburg bezogen werden.



NEUHEIT! NEUHEIT!

Mit dem kombinierten

Elektr. Sparboiler „Cumulus“

werden bedeutende Ersparnisse gegenüber den gewöhnlichen Heisswasserspeichern erzielt. Prospekte und nähere Angaben erteilen gerne die tit. Elektrizitätswerke und Installateure, sowie die Fabrik elektrischer Apparate

FR. SAUTER A.=G. / BASEL

Tapetenhaus

Heckendorn

Talfraße 29 Zürich 1 Tel. Sel. 86.30

Wandstoffe und Tapeten

jeder Art und Preislage

Atelier für
Glasmalereien

Steiverglasungen und
Glasätzereien

Louis Halter, Glasmaler, Bern

Künstlerische Leitung: Albin Schwenk

Klosterstrasse 10 · Bärengraben · Tel. Volk. 53.52



MUNZINGER & CO

ZÜRICH

INH. TROESCH & CO., AKT. GES., BERN

EN GROS-HAUS
FÜR GESUNDHEITSTECHNISCHE
WASSERLEITUNGSARTIKEL

PERMANENTE MUSTERAUSSTELLUNG

V. Genève.

Bureau international du Travail.

En conformité de la décision prise par la troisième Assemblée de la Société des Nations un concours est ouvert pour l'étude des plans en vue de la construction d'un édifice destiné à l'installation définitive du *Bureau international du Travail* à Genève sur le terrain généreusement offert par la Confédération Suisse.

Tous les architectes de nationalité suisse établis en Suisse et les architectes étrangers établis en Suisse depuis dix ans au moins peuvent prendre part à ce concours.

Le programme, le plan du terrain et des photographies seront envoyés aux concurrents, à partir du 17 février, sur demande écrite adressée à M. Lloyd, Chef du Service Intérieur au Bureau international du Travail, Genève, moyennant envoi préalable de la somme de fr. 20.— qui sera remboursée à tous ceux qui fourniront un projet.

Le concours prendra fin le *samedi 19 mai* à 18 heures et tous les projets devront être remis au nom du Bureau international du Travail, à l'adresse qui sera indiquée à tous les concurrents en temps utile.

Jury: M. Arthur *Fontaine* (Président du Conseil d'administration du Bureau international du Travail); M. *Usteri*, ancien conseiller aux Etats (représentant du Conseil Fédéral); M. H.-B. *Buller* (Directeur-adjoint



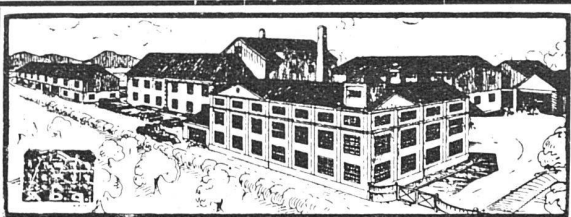
Troesch & Co., Bern

AKTIENGESELLSCHAFT

EN GROS-HAUS

für gesundheitstechnische Wasserleitungs-
Artikel

PERMANENTE MUSTER-AUSSTELLUNG



Möbelfabrik Gottlieben=Tägerwilen (Thurgau)

A. Dreher & Co., Zürich, Seilergraben 57/59

Einfache und vornehme Wohnungseinrichtungen für jeden Stand
Bedeutendster Fabrikationsbetrieb mit direktem Verkauf an Private,
franko Wohnung / Grosse Ausstellung mit über 100 Musterzimmern
(Fabrik Ausstellung Sonntags 10-14 Uhr offen)

Prospekt und Katalog gratis

M. Kreuzmann, Zürich

RÄMISTRASSE 37

Buchhandlung für

KUNST, KUNSTGEWERBE u. ARCHITEKTUR

Auswahlsendungen / Grosses Lager

BAULAND

ca. 40.000 m², zum Teil an fertigen Stassen in Zürich=
Wiedikon, günstig zu verkaufen, ev. auch parzellenweise.
Anfragen unter Chiffre RB 12 an die Exp. des «Werk»

ZENTRALHEIZUNGSFABRIK

ALTORFER, LEHMANN & CIE

BERN / ZOFINGEN / ST. GALLEN / LUGANO

ZENTRALHEIZUNGEN ALLER SYSTEME · SANITÄRE ANLAGEN

Feuer- und explosions sichere Benzintankanlagen

A U T O R È V E

du Bureau international du Travail); M. Maurice *Brincourt* (Société Centrale des Architectes, Paris); M. A. *Guyonnet* (Société Suisse des Ingénieurs et des Architectes); M. P. *Piacentini* (Associazione Nazionale degli Ingegneri ed Architetti Italiani); M. E.-P. *Warren* (Royal Institute of British Architects). Suppléant: M. Maurice *Turrettini* (Société Suisse des Ingénieurs et des Architectes).

Une somme de fr. 20 000.— est mise à la disposition du jury pour être répartie à son gré entre les meilleurs projets, le nombre des prix attribués ne pouvant cependant dépasser cinq.

Après le prononcé du jugement, tous les projets présentés seront exposés publiquement à Genève durant dix jours au moins.

Toute correspondance relative au concours devra être adressée à M. *F.-J. Lloyd*, Chef du Service Intérieur du Bureau International du Travail à Genève, qui sera secrétaire du jury et aussi du Comité de Construction.

Pièces à fournir par les concurrents: a) le plan de situation dessiné sur le plan même annexé au programme; b) les plans de tous les étages, sous-sols et combles compris, à l'échelle de 5 mm par mètre; c) trois façades, soit la façade sur le lac, la façade postérieure et une façade latérale, à l'échelle de 5 mm

TAPETENGESCHÄFT.
R. HEUSSER
 WEBERGASSE ST. GALLEN.



GROSSES LAGER IN
TAPETEN
 REICHE COLLECTIONEN
 EIGENETAPEZIERER

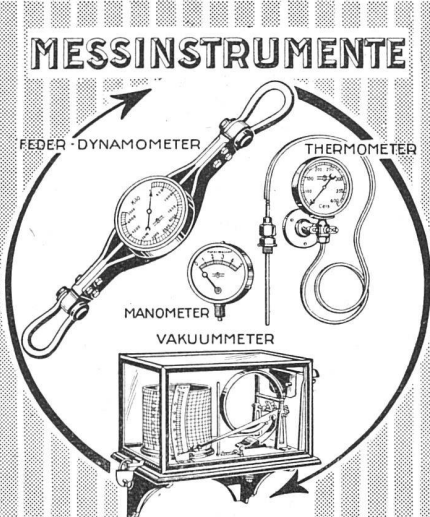


Baubeschläge
 Fritz Blaser & Cie
 Basel · Schneidergasse 24



Dachdecker-Arbeiten
 aller Art
 auf Neubauten, Umbauten oder
 Reparaturen
 Verschindlungen mit Tannen- od. Eichen-
 schindeln / Eternitschiefer etc.
 KIESKLEBE-HOLZZEMENTDÄCHER
 etc.
 führt prompt, solid und fachgemäss aus
FELIX BINDER
 Bedachungsgeschäft
 Tel. Ho. 43.58 ZÜRICH 7 Holderstrasse 12

MESSINSTRUMENTE



FEDER-DYNAMOMETER
 THERMOMETER
 MANOMETER
 VAKUUMMETER

ARMATUREN

Manometer A.-G. Zürich
 Armaturenfabrik
 Stampfenbachstrasse 61

par mètre; d) les coupes nécessaires à l'intelligence du projet, à la même échelle; e) un plan de l'étage principal de la bibliothèque; f) un détail, géométral ou perspectif, et suffisamment important, d'une partie caractéristique du projet présenté. L'échelle choisie sera au maximum de 2 cm par mètre et le cadre du dessin n'excèdera pas 70 cm de côté; g) une perspective d'ensemble; h) un devis au cube.

SCHWEIZERISCHER WERKBUND

Aus den Verhandlungen der Vorstandssitzung vom 17. Februar 1923 in Zürich.

Vorsitz: A. Ramseyer, Architekt.

I. Mutation. Der Rücktritt des Herrn Steiner-Basel wird zur Kenntnis genommen.

II. Verhandlungen mit dem Verband schweizerischer Kunstmuseen. Entsprechend einem Antrag der Redaktionskommission und der Redaktion des «Werk» wird prinzipiell beschlossen, das noch im Verhandlungsstadium stehende Angebot des Verbandes schweizerischer Kunstmuseen anzunehmen, wonach das «Werk» dem genannten Verbands als offizielles Publikationsorgan zur Verfügung gestellt werden soll.



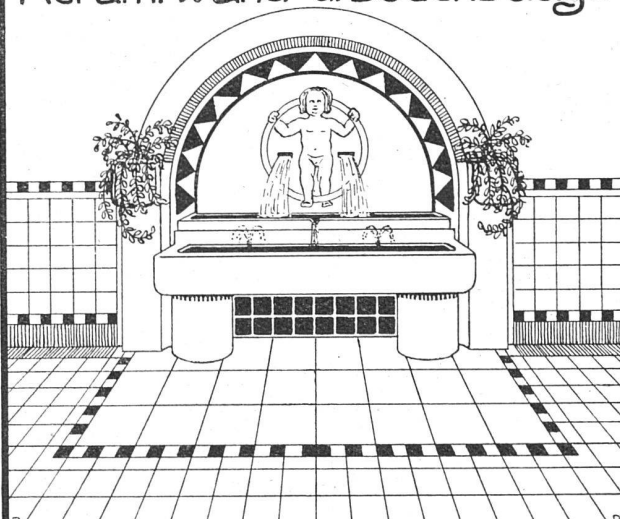
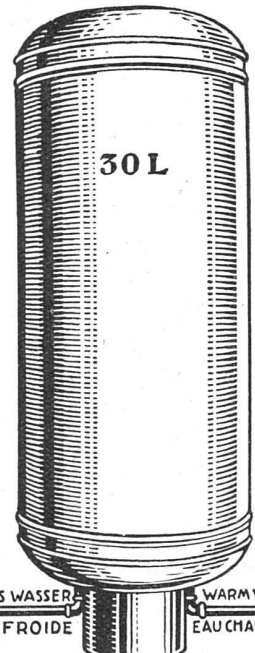
Ventilatoren
und Ventilations-Anlagen
für alle Industriezweige
fabrizieren
Wanner & Co. A.-G., Horgen



Schubert & Schramm
Möbelfabrik
Uttwil Thurgau

MARQUISEN- UND STORRENFABRIK
STORREN nach eigenen patentierten, bewährten Systemen für Privat- und Geschäftshäuser, Schulen, Spitäler etc.
Spezialkonstruktion für **Bogenfenster, Veranden etc.**
1a. Referenzen von Staat, Gemeinden und Privaten, vielfach prämiert.
Gegründet 1865
MERTZLUFFT, ZÜRICH 1, Spiegelgasse 29, Rindermarkt 26, Telephon H. 2284

CARL RICHNER-AARAU
Keram. Wand- u. Bodenbeläge

30 L

KALTES WASSER
EAU FROIDE

WARM WASSER
EAU CHAUDE

HERMANN ARBER, BIEL
Bözingenstrasse 50, Teleph. 8.39
empfiehlt sich zur schnellsten Lieferung
elektrischer Hochdruck-Warmwasserboiler
von 15—1500 Liter